Von: 002225953811 Seite/n: 1/2 Datum: 20.02.2013 23:33:04



# <u>STADTRATSFRAKTION</u>

Dr. Brigitte Kuchta Fraktionsvorsitzende

An den Vorsitzenden des Ausschusses für Schule, Sport und Kultur Herrn Rolf Engelhardt

über Herrn Bürgermeister Bert Spilles Rathaus

53340 Meckenheim

20.2.2013

Sehr geehrter Herr Engelhardt,

die SPD-Fraktion stellt folgenden Antrag für die Sitzung des Ausschusses für Schule, Sport und Kultur am 7. März 2013:

Der Ausschuss für Schule, Sport und Kultur fordert die Stadtverwaltung dazu auf, die operativen Ziele in den Produktbereichen 3 (Schulträgeraufgaben), 4 (Kultur und Wissenschaft) und 8 (Sportförderung) grundlegend zu überarbeiten.

#### Begründung:

Nachdem der Rat am 26. September 2012 mit den neuen Zielvereinbarungen strategische Ziele verabschiedet hat, obliegt es nun der Verwaltung, insbesondere den Fachbereichen, operative Ziele zu erarbeiten. Operative Ziele müssen in ihrer Summe zur Erreichung der strategischen Ziele führen. Ein Ziel ist die Beschreibung eines erreichbaren Zustandes. Für die Festsetzung von operativen Zielen gilt, dass diese spezifisch, messbar, aktiv beeinflussbar, realistisch und terminiert sein müssen. Sie müssen dazu geeignet sein, die Grundlage für die Erarbeitung von Kennzahlen zu bieten. Die von der Verwaltung im Haushaltsentwurf aufgeführten operativen Ziele für die o. gen. Produktbereiche erfüllen diese Voraussetzungen nicht.

Zu den einzelnen Produktbereichen lässt sich folgendes anmerken:

#### Schulträgeraufgabe (Produktbereich 3):

Die von der Verwaltung gesetzten operativen Ziele sind hier für die alle Schulformen:

- 1. zeitnahe und kompetente Beratung in Schulangelegenheiten
- 2. Sicherstellung einer fachgerechten Ausstattung der Schulen hinsichtlich Qualität und Quantität der Lehr- und Lernmittel
- 3. Sicherstellung, dass die Schulpflicht eingehalten wird
- 4. Gewährleistung, dass Schulräume in ausreichendem Maß vorhanden sind und die Schüler homogen auf diese verteilt sind

Für die Grundschulen wird außerdem das Ziel "bedarfsgerechtes Raumangebot für Offene Ganztagsschulen" (5.) aufgeführt.

Alle diese Ziele sind – wenn sie denn überhaupt solche sind – keine operativen Ziele. Es handelt sich hier schon von der Formulierung her um allgemeine Tätigkeitsbeschreibungen und nicht um

Von: 002225953811 Seite/n: 2/2 Datum: 20.02.2013 23:33:04

zu erreichende Zustände. Weiter liegen hier Eingriffe in die Kompetenz des Rates vor, da sie strategische Vorgaben darstellen. Operative Ziele müssen konkrete Vorgaben enthalten, die messbarsind und so eine Steuerung der Verwaltungstätigkeit ermöglichen. In diesem Produktbereich wären etwa folgende Ziele denkbar:

- Die Nachfrage nach Plätzen in Offenen Ganztagsschulen kann vollständig befriedigt werden
- 90 % der Grundschüler besuchen im Anschluss eine weiterführende Schule in Meckenheim
- 👿 95 % der Hauptschulabgänger erhalten einen Ausbildungsplatz

## Kultur und Wissenschaft (Produktbereich 4):

Hier werden von der Verwaltung folgende operative Ziele angegeben:

- 1. die Stadt Meckenheim wird von allen Zielgruppen als attraktiver Standort empfunden
- 2. auch Erwachsene und Senioren finden ein attraktives Bildungs-, Sport- und Veranstaltungsangebot

Hier handelt es sich ausnahmslos um strategische Ziele. Die Verwaltung muss hier messbare operative Ziele herausarbeiten. Diese könnten z. B. lauten:

▼ die Büchereien werden von X % der Bürger genutzt

👿 die städtischen Veranstaltngsräume haben einen Auslastungsgrad von X %

### Sportförderung (Produktbereich 8):

Hier werden von der Verwaltung für Bereitstellung und Betrieb von Sportplätzen, Sporthallen, etc. das Ziel

1. Sicherstellen, dass in der Stadt Meckenheim ein bedarfsgerechtes Sportangebot vorhanden ist

und für den Schwimmbadbetrieb

- 2. breites Sport- und Erholungsangebot
- 3. optimale Öffnungszeiten

aufgeführt. Dies sind ausnahmslos strategische Vorgaben. Für die Ausarbeitung von operativen Zielen sind Vorgaben für Nutzerzahlen, wirtschaftliche Kosten, sowie Öffnungs- und Betriebszeiten unerlässlich.

Auch wenn Kennzahlen oftmals aufgrund der fehlenden Jahresabschlüsse noch nicht oder nur mit unverhältnismäßigem Aufwand ermittelt werden können, muss jetzt schon die fachliche Grundlage für aussagekräftige Kennzahlen geschaffen werden. Die Vorarbeiten der Verwaltung hierzu sind ungeeignet und müssen schnellstmöglich korrigiert werden.

Freundliche Grüße

Fraktionsvorsitzende